

Leipzig/Halle Airport mit Cargo-Plus im April



Leipzig/Halle. Das Frachtaufkommen am Leipzig/Halle Airport (LEJ), Europas fünftgrößtem Frachtdrehkreuz, wächst in der Corona-Krise weiter. Im April erhöhte sich der Frachtumschlag gegenüber dem Vorjahresmonat um sieben Prozent auf rund 107.671 Tonnen. Von Januar bis April stieg der Wert im Vergleich zum Vorjahr um 0,6 Prozent auf 404.987 Tonnen. Leipzig/Halle behauptet sich inmitten der Corona-Krise damit erneut gegenüber dem bundesweiten Trend. Deutschlandweit lag die Cargo-Tonnage im März zuletzt bei minus 11,7 Prozent. Grund für das Wachstum ist insbesondere das hohe Aufkommen von Sendungen beim Homecarrier DHL. Hinzu kommen zusätzliche Charterflüge etwa von Aeroflot und Vietnam Airlines. Mitten in der Corona-Krise stieg das Frachtcharter-Aufkommen im April um 25,6 Prozent. Viele Frachtflüge werden mittlerweile auch mit Passagiermaschinen durchgeführt. Mehr.